

## „Lachen verbindet!“

- in NRW, Hessen, Niedersachsen, Bayern, Baden-Württemberg, Sachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Hamburg und Bremen



Der Nutzen von Klinikclowns für das deutsche Gesundheitswesen liegt auf der Hand, doch eine gesicherte Finanzierung hierfür ist bislang nicht gegeben. Mit einem bunten Banner sind wir 2016 unterwegs durch ganz Deutschland, um darauf aufmerksam zu machen und über die Ziele unseres Verbandes und die Arbeit der Klinikclowns zu informieren.

Wir freuen uns, wieder neue Unterstützer unserer Anliegen in den Reihen der Bundespolitik gefunden zu haben.

### Bremen

**Senatorin Prof. Dr. Eva Quante-Brandt unterstützt die Aktion „Lachen verbindet“. (10.11.2016)**



Frau Prof. Dr. Eva Quante-Brandt (Foto 2. v. rechts) besuchte die Bremer Klinikclowns auf einer ihrer „Visiten“ im Findorffer CURANUM Seniorenstift in der Walsroder Straße, die dort bereits seit 12 Jahren regelmäßig zweimal pro Monat stattfinden.

Mit ihrer Unterschrift auf unserem Kooperationsbanner bekundete die Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz im Rahmen unseres Aktionstags „Lachen verbindet“ ihr Interesse und ihre Unterstützung. Sie informierte sich eingehend über die Arbeit der Klinikclowns und stellte fest: „In schwierigen Situationen ist Humor besonders wichtig – auch der Austausch mit anderen Patientinnen und Patienten kann dazu beitragen, den Aufenthalt angenehmer zu machen“.

## Niedersachsen (Hannover)

### 15 Jahre Clinic-Clowns Hannover e.V. in der Medizinischen Hochschule (10.11.2016)



Unser Mitgliedsverein Clinic-Clowns Hannover e.V. integrierte den Aktionstag „Lachen verbindet“ in sein 15jähriges Jubiläum.

Am 10. November wurde in der Medizinischen Hochschule Hannover nicht nur groß gefeiert, sondern gleichzeitig wurde Aufmerksamkeit für unsere bundesweiten Ideen geschaffen und viele neue Unterstützer unserer Verbandsarbeit konnten so gewonnen werden.



## NRW (Iserlohn)

### Clownsvisite mit Christel Voßbeck-Kayser (MdB) beim 11. Gesundheitstag im Parktheater Iserlohn (5.11.2016)



Die Clowns von Clownsvisite e.V. beteiligten sich am 11. Iserlohner Gesundheitstag mit ihrem Vortrag „Lachen verbindet – Leichtigkeit in Medizin und Pflege“ im fast vollständig besetzten Löffbeckesaal des Parktheaters und sorgten in Begleitung der Bundestagsabgeordneten Christel Voßbeck-Kayser (CDU) für große Aufmerksamkeit.

Christel Voßbeck-Kayser eröffnete den Vortrag als Schirmherrin und freute sich, den Kontakt zum Gesundheitstag vermittelt zu haben: „Lachen verbindet, lachen macht gesund. Auch wenn die wissenschaftlichen Studien zu diesem Thema noch gering sind, so können wir bei Besuchen von Kindern oder alten Menschen schnell sehen, wie positiv sich die Anwesenheit der Clowns bei Patienten und Bewohnern in Einrichtungen auswirkt. Ich freue mich, dass wir die Gelegenheit hatten, die Arbeit der Klinik Clowns vorzustellen und dass ihre Arbeit hier auf dem Gesundheitstag so eine tolle Resonanz erfahren hat.“

Foto: Clownsvisite e.V. mit Christel Voßbeck-Kayser (2. v. rechts), copyright Büro Voßbeck-Kayser, MdB

## Hessen (Hanau)

### Die Clown Doktoren Wiesbaden beim Weltschlaganfalltag im Klinikum Hanau (29.10.2016)



Die Clown Doktoren Wiesbaden banden unseren Aktionstag in eine Veranstaltung des Hanauer Klinikums zum diesjährigen Weltschlaganfalltag ein. Sie bereicherten den Informationstag mit ihrem musikalisch-clownesken Beitrag zum Thema „Humor als Medizin“ und sorgten so für Aufmerksamkeit für die Anliegen des Dachverbands Clowns in Medizin und Pflege.



## Sachsen (Leipzig)

### Katja Kipping (MdB) unterstützt die Anliegen des Dachverbands für Clowns in Medizin und Pflege Deutschland e.V. (26.10.2016)



Unter dem Motto „Lachen verbindet“ fand der Aktionstag der Leipziger Clowns & Clowns, der unsere Forderung nach finanzieller Unterstützung der Klinikclowns-Arbeit aus öffentlicher Hand unterstrich, in Leipzig Gohlis gemeinsam mit Katja Kipping statt.

Mit Lachen, Musik und altmodischen Telefonhörern stellten die Clowns „die Verbindung“ zur Bundespolitik her - die Politik reagierte, vertreten durch Katja Kipping (MdB die LINKE), mit Lächeln und einem offenen Ohr. Wir freuen uns über die Unterstützung der LINKEN und danken besonders Juliane Nagel (MdL), die zum Zustandekommen dieser Aktion maßgeblich beigetragen hat.



Foto links: Katja Kipping und Juliane Nagel (re. oben) mit den Clowns & Clowns, Foto rechts: Katja Kipping unterstützt unser Anliegen mit ihrer Unterschrift.

## Baden-Württemberg (Radolfzell)

Landtagsabgeordnete Nese Erikli überzeugte sich von der wohltuenden Wirkung des Besuchs der „Lach-Falten“ auf die Patienten der Geriatrie im Radolfzeller Krankenhaus (20.10.2016)



„Das war jetzt wirklich ein schöner und wichtiger Termin für mich“, resümiert Nese Erikli ihre Begegnung mit den Klinikclowns vom Verein Lach-Falten.

Gemeinsam hatten die Clowns und die Abgeordnete der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen im Landtag Baden-Württemberg am 20. Oktober einige betagte Patienten auf der Geriatrie des Radolfzeller Krankenhauses besucht. Dabei konnte Nese Erikli sich von der segensreichen Wirkung der Clowns überzeugen, die im Handumdrehen ein Lächeln auf die Gesichter der alten Menschen zauberten, und unterstützt gerne das Anliegen des Dachverbands, die Arbeit der Klinikclowns langfristig über ein öffentlich finanziertes Budget zu sichern.

Nese Erikli unterstützt „Lachen verbindet“ mit ihrer Unterschrift auf unserem Banner (Foto: Gerald Jarausch, foto@jarausch.com)

## Baden-Württemberg (Stuttgart)

Großes Interesse an unserer Infoveranstaltung im Landtag Baden-Württemberg (13.10.2016)



Im Rahmen der bundesweiten Aktion „Lachen verbindet“ stellten die „Clowns im Dienst“ mit einer Infoveranstaltung unser Anliegen im Landtag Baden-Württemberg vor und überzeugten Politiker aller Parteien, wie wichtig Anerkennung, Unterstützung und Finanzierungssicherung der Clownsarbeit in Kliniken, Seniorenheimen und Hospizen ist. Die Abgeordneten des baden-württembergischen Landtags informierten sich und zahlreiche gesundheitspolitisch aktive Politiker unterschrieben auf unserem Banner, das gerade durch Deutschland tourt. Das Interesse an unserer Arbeit war überwältigend und Minister Manne Lucha und viele andere signalisierten ihre Sympathie mit unserer Arbeit.



Foto links: Als Zeichen ihrer Unterstützung tragen auch die Landtagsabgeordneten Jochen Haußmann, Manne Lucha (Minister für Soziales und Integration) Petra Krebs, Rainer Hinterer, Stefan Teufel, Christine Neumann und Guido Wolf (Minister für Justiz und Europaangelegenheiten) rote Nasen; Foto rechts: Wie alle Politiker, die auf dem Gruppenfoto mit roten Nasen zu sehen sind (- und noch einige mehr), unterstützt auch Minister Winfried Hermann unser Anliegen mit seiner Unterschrift.

## Brandenburg (Potsdam)

### Welthospiztag - Die Potsdamer Klinikclowns nahmen am Brandenburger Hospiztag teil. (8.10.2016)



"Gemeinsam für ein würdevolles Sterben" war das Thema des 8. Brandenburger Hospiztags in Potsdam. Stellvertretend für unseren Verband waren die Potsdamer Klinikclowns mit einem Informationsstand eingeladen und „Hella Propella“ streute bei der Eröffnungsfeier „besinnliche Clown-BonBons“.

Almut Hartwig Thiedt, Staatssekretärin im Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie Brandenburg, sprach in ihrer Eröffnungsrede von der Professionalisierung der Klinikclownerie und plädierte für deren Unterstützung. Mike Schubert, Beigeordneter für Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung der Stadt Potsdam, unterstützte "Lachen verbindet" mit seiner Unterschrift.

Erfüllt von vielen bewegenden und inspirierenden Begegnungen, danken wir den beiden Politikern herzlich für ihren Zuspruch und den Organisatoren des Brandenburger Hospiztages für den wunderbaren Rahmen, in dem wir unsere Arbeit präsentieren konnten!

## NRW (Düsseldorf)

### Die Kölner Klinikclowns präsentierten unsere Arbeit auf der REHACARE in Düsseldorf. (28.9.-1.10.2016)



Auf der REHACARE in Düsseldorf, der weltweit größten Messe für Pflege und Rehabilitation, boten die Kölner Klinikclowns tolle Aktionen und informierten am Stand des Unternehmens R82 über die Arbeit unseres Dachverbands. Bunte Clowns zeigten, wie sie sonst im Einsatz in den verschiedenen Einrichtungen für Frohsinn sorgen, und verbreiteten insbesondere bei den vielen Besuchern mit Behinderung große Freude.

In den vier Messetagen konnten viele intensive Gespräche geführt werden, und wir freuen uns, dass man uns so großes Interesse und begeistertes Feedback entgegenbrachte.



## Hamburg

Die Klinik-Clowns Hamburg nahmen an der 112. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin teil.  
(14.-17.9.2016)



Vom 14. - 17. September trafen sich 3000 Teilnehmer auf der 112. Jahrestagung der Dt. Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin im Congress-Centrum-Hamburg. Zur Eröffnungsveranstaltung sorgten die Klinik-Clowns Hamburg für Lachen, Freude und natürlich jede Menge Information in den Hallen und Sälen.

Das Interesse an unserer Arbeit war groß und die Tagungsgäste nutzten die Gelegenheit zum persönlichen Gespräch mit den Vertretern unseres Mitgliedsvereins. Am schönsten aber war, wie viele Ärzte, Pflegende und Eltern aus ganz Deutschland den Info-Stand besuchten, um sich für die Arbeit der jeweiligen Klinikclowns-Vereine in ihrem Krankenhaus zu bedanken.

## Bayern (Nürnberg)

Die Bundestagsabgeordnete Martina Stamm-Fibich begleitete die KlinikClowns in Nürnberg. (14.7.2016)

(Foto 2.v.l., r. daneben Pflegedienstleiterin Petra Meidlinger und Oberarzt Dr. med. Werner Hinrichs)



“Dr. McDudel” und “Dr. Beppo” bekamen bei ihrer „Visite“ in der Cnopf’schen Kinderklinik in Nürnberg Verstärkung von der Bundestagsabgeordneten Martina Stamm-Fibich, SPD. Martina Stamm-Fibich, die auch Mitglied im Gesundheitsausschuss im Bundestag ist, folgte unserer Einladung und machte sich vor Ort ein Bild von den Clownseinsätzen für kranke Kinder.

Wir freuen uns, dass sich Frau Stamm-Fibich weiter für unser Anliegen bundespolitisch einsetzen wird und sich gleich mit einer Unterschrift als Unterstützerin auf unserem Banner verewigt hat.